

IKUNMAA

25 Jahre

TALUS®

TALUS®

Talus Informatik AG

TANKRED®

Tankred Informatik AG



25 Jahre Talus Informatik AG

Zeit für einen Rückblick

Weisst du noch...

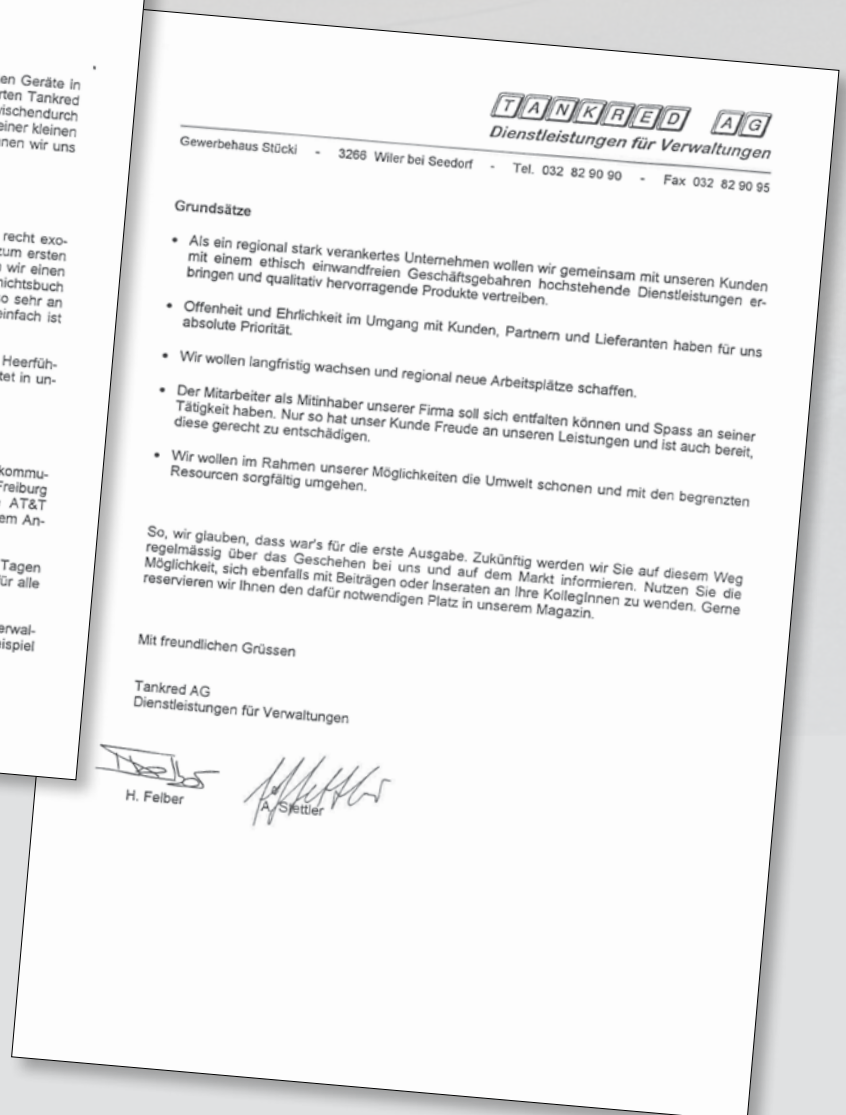
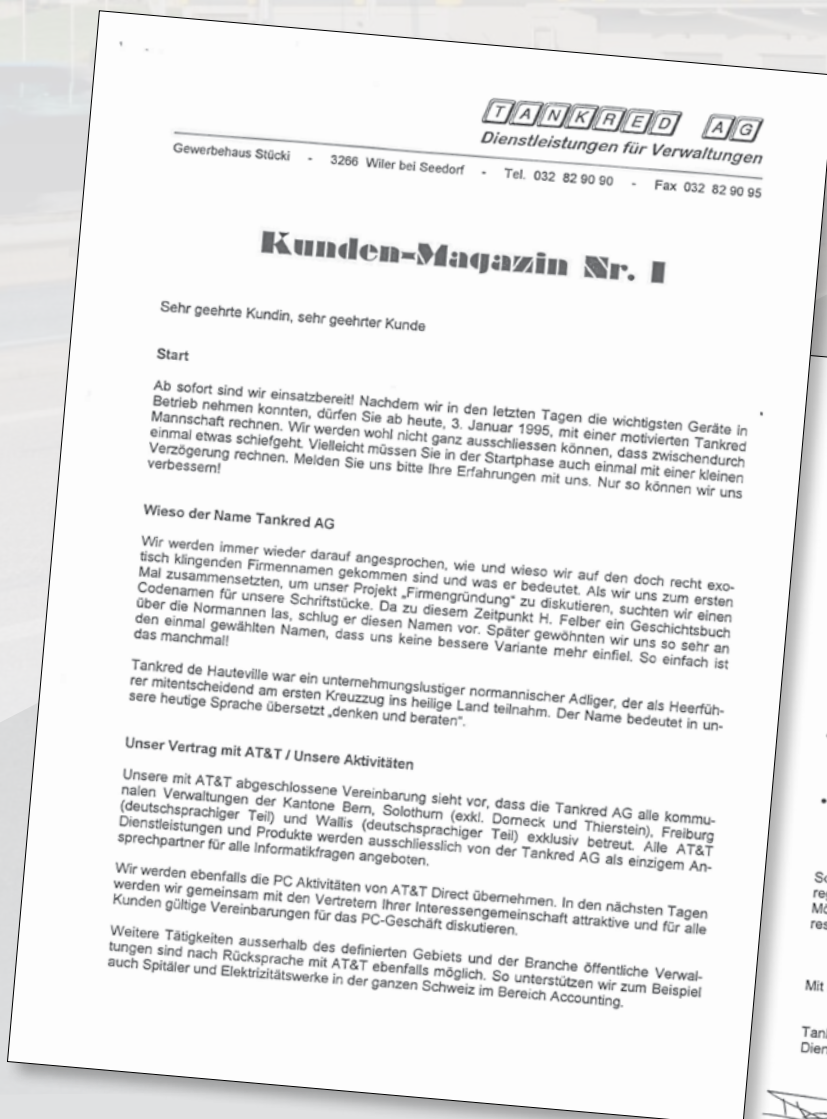
Ein Vergleich von 1994 und heute

Ein Rückblick in Bildern

Weil ein Bild manchmal mehr als 1000 Worte sagt

Der Startschuss unseres Kundenmagazins

Das Kunden-Magazin Nr. 1 vom 3. Januar 1995



Die ganze Ausgabe online unter:
ikuma.ch/nr1



25 Jahre Talus – KMS

Gemeinsame Werte verbinden

Was Talus und KMS bis heute verbindet?

Es sind insbesondere unsere Mission und die gemeinsamen Unternehmenswerte. Lösungen ganz im Sinne des Kunden zu schaffen, stand für uns beide schon immer im Mittelpunkt.

Partnerschaften und Geschäftsbeziehungen lassen sich in Verträgen regeln. Grundsätzlich. Im Alltag entscheiden jedoch das Miteinander und die Qualität der Beziehung über den Erfolg eines gemeinsamen Vorhabens.

Hinsichtlich einer möglichst hohen Kundenorientierung hatten wir von Anfang an das gleiche Verständnis. Wir waren uns schon immer einig, dass wir nur das Beste für unsere Kunden wollen: die besten Business Lösungen, die besten Service-Leistungen und die besten Kundenbeziehungen. Darüber mussten wir nie diskutieren. Dieses gemeinsame Verständnis ist tief in unseren Unternehmer-Genen verankert.

Wie das kommt?

Wahrscheinlich liegt es an unseren gemeinsamen Wurzeln. Wir kannten die Gründer und Macher von Talus schon vor der gemeinsamen Zeit im Nest. Alle waren wir bei NCR, dem damals führenden Anbieter von Lösungen für öffentlichen Verwaltungen, tätig. Sie in Bern, wir in Zürich. Wir kannten uns gut.

1994 fand dann das erste und zukunftsprägende Treffen statt. Wir haben uns sofort verstanden. Vertraut. Und die gemeinsame Zukunft von Nest Steuern im Gemeindemarkt besiegelt. Partner und gute Freunde sind wir über all die Jahre geblieben.

Wir gratulieren Talus ganz herzlich zum ersten Vierteljahrhundert und danken für die verbindende Zusammenarbeit. Auf ein erfolgreiches 2020 und weitere 25 Jahre.



Erich Kleinhans
CEO, KMS AG

Aktuelle Themen

Weisst du noch...

Ein Vergleich zwischen 1994 und heute

Seiten 4/7

Ein Rückblick in Bildern

Weil ein Bild manchmal mehr als 1000 Worte sagt

Seiten 8/11

Danksagung

an unseren geschätzten Kundinnen und Kunden,
Geschäftspartnern und Freunde

Seite 12



DIE PUREN FARBEN.
SCHADSTOFFFREI.
GERUCHSFREI.

Herausgeber/Redaktion: Talus Informatik AG, Stückirain 10, 3266 Wiler bei Seedorf,
Telefon: +41 32 391 90 90, E-Mail: servicedesk@talus.ch, Website: www.talus.ch
Layout: Graphic Design Jean Marmier.

Fotos: Talus Informatik AG.

Auflage/Druck: 1'800 Stück / AST & FISCHER AG, Wabern.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit erwähnen wir jeweils nur die männliche Form von Personenbegriffen. Diese beziehen sich jedoch stets auch auf die weibliche Form.



Die Art Filme
zu schauen

Weisst du noch...

Ein Vergleich zwischen 1994 und heute

In den letzten 25 Jahren hat sich die Welt mehr als nur einmal gedreht, vor allem wenn wir die Schnelllebigkeit der Informatik betrachten. Vieles hat sich geändert, was früher noch manuell und zeitintensiv erledigt werden musste, kann heute digital und automatisiert abgewickelt werden. Wir sagen nicht, dass heute alles besser ist, es ist heute oder war früher «einfach anders». Mit ausgewählten Vergleichen wollen wir Ihre Gedanken an die Vergangenheit wieder auffrischen und das eine oder andere Schmunzeln hervorrufen.



Die Hitparade

Der Büroalltag damals...

...war geprägt von der klassischen Post mit Briefen und Fax (Kurzform von Telefax). Die interne Post wurde in wiederverwertbaren gelbbraunen Umschlägen auf die Reise geschickt. Bei grösseren Unternehmen kannte man noch die Rohrpost. Der Computer hat nun definitiv Einzug in die Büros gehalten und die Schreibmaschinen sukzessive verdrängt. Die Ablage von Dokumenten erfolgte auf Papier. Grössere Ausdrücke von Listen etc., erledigte man auf dem Endlosdrucker mit Zebra-Papier. Das Kreischen der Nadelprinter war oft monoton und lästig. Ein Ausdruck dauerte oft mehrere Stunden und man war froh, wenn das Farbband so lange gehalten hat. Die Einführung erster E-Mail-Adressen (oft an der Zentrale) und das Abfragen des Postfachs, war anfänglich ein tägliches Ritual. Anhand des «Surren» und «Pfeifen» des Modems, konnte der Fachkundige erkennen, ob eine Verbindung erfolgreich war oder nicht. Der abendliche Niedertarif des Telefonanbieters war beliebt, um ins Netz zu gehen. Wer fortschrittlich war, hatte sich eine ISDN-Installation einrichten lassen, um gleichzeitig telefonieren und ins Internet gehen zu können. Wer erinnert sich an die Kollegen, welche der ganzen Belegschaft unnütze Powerpoints mit 5MB Bildern zugestellt haben?

Im Jahr 2019

Das E-Mail ist neben Chat und Messenger-Diensten eines der am häufigsten verbreiteten Kommunikationsmittel. Nachrichten und Dateien sind dank Glasfaser-Anschluss blitzschnell (manchmal zu schnell) beim Empfänger. Software für das Zusammenarbeiten im Team (sog. Kollaboration-Tools) helfen Informationen zu bündeln und gezielt zu verteilen. Statt den erfahrenen Kollegen zu Fragen oder eine Enzyklopädie durchzublättern, vertrauen wir auf die Ergebnisse der Suchmaschinen. Die Generation Y und Z nutzt die Technologien unbeschwert und das Fax-Gerät wie auch der Aktenvernichter, werden demnächst arbeitslos.

PS: Dieselben Kollegen, welche vor 25 Jahren unnütze Powerpoints versendet haben, senden dir heute unnütze WhatsApps...!

*Der Rennanzug
von Swiss Ski*



Unsere Computer



Die Art in der Öffentlichkeit
Musik zu hören



Die Mobiltelefone der Talus Mitarbeitenden
(um unsere Kunden stets optimal
bedienen zu können)

Weisst du noch...

Ein Vergleich zwischen 1994 und heute

Die Verwaltung 1994

Die Gemeindeverwaltung war in fester Hand der ortsansässigen Verwaltungsmitarbeitenden. Der heimliche Chef der Verwaltung, oft der Gemeindeschreiber, überdauerte mehrere Amtsperioden der Exekutive. Viele Prozesse waren manuell und weitgehend analog. Traute man doch der neuen Technik noch nicht vorbehaltlos. Ausgerechnet jetzt ist die Vorbereitung für die Volkszählungen 2000 im Gange. Die einen machen sich Sorgen, wie das Vorhaben reibungslos umgesetzt wird, die anderen, ob ihre Computer nach der Jahrtausendwende überhaupt noch laufen werden und die ganze Arbeit bis dato für die Katz gewesen ist. Die Produktion von Kopien, das Ablegen in immer voller werdende Archive sowie das stundenlange Suchen, gehörte zur Tagesordnung. Die Aktenauflage für die Exekutive und der Gang zur Kanzlei gehörten zum festen Ritual.



*Die Mitarbeitenden
der Tankred AG bzw.
der Talus Informatik AG*

Und heute...

...ist die Verwaltung heller, moderner und freundlicher gestaltet. Generell sehen sich viele nicht mehr als Verwalter, sondern als Dienstleister. Anstelle von Abteilungen, treffen wir auf eine serviceorientierte Ausrichtung der Arbeitsplätze, die eine schnelle und kompetente Kundenabwicklung unterstützt. Eine Identitätskarte ist ebenso schnell beantragt, wie die Anmeldung von «Fiffi». Viele Services kann der Kunde heute bereits online beantragen und direkt elektronisch bezahlen. Die Mitarbeitenden der Verwaltung werden von modernen, durchgängigen, standardisierten und prozessorientierten Softwarewerkzeugen unterstützt und geführt. Der Trend der Digitalisierung im Bereich der Geschäftsverwaltung und Belegarchivierung ist durchaus etabliert. Im Schalterbereich kümmert man sich um die Anliegen der Bevölkerung und schätzt den bürgernahen Austausch. Dank der Digitalisierung gleicht das Auffinden und Reproduzieren von Dokumenten und deren Zusammenhänge schon fast einem Kinderspiel. Die Exekutivmitglieder lesen sich heute via Tablet zeit- und ortsunabhängig in die Gemeinderatssitzung des kommenden Montags ein. Die Digitalisierung sorgt für weniger Medienbrüche und vereinheitlichte Datenstandards.



Ein Rückblick in Bildern...





...weil ein Bild manchmal mehr als 1000 Worte sagt





Geschätzte Kundinnen und Kunden, Geschäftspartner und Freunde der Talus

Ein viertel Jahrhundert Informatik – da hat sich viel verändert und entwickelt, wie Sie im Magazin sehen konnten. Wem haben wir diese kontinuierliche Weiterentwicklung der Talus zu verdanken? Ja, unseren Kunden und Partnern. Wir danken Ihnen ganz herzlich für die partnerschaftliche Zusammenarbeit, das Vertrauen in unsere Fähigkeiten und unsere Produkte. Es ist eine grosse Freude so viele langjährigen Kunden betreuen zu dürfen und gleichzeitig neue Beziehungen aufzubauen und Kunden zu gewinnen.

Das Tolle ist – es gab viele Innovationen in der Vergangenheit – die Zukunft wird aber noch viel mehr Neues bringen mit der Digitalisierung, der künstlichen Intelligenz, Blockchain Technologien usw. Es bleibt also äusserst interessant und anspruchsvoll. Wir versichern Ihnen, auch in die nächsten 25 Jahren Ihr Partner für zuverlässige und innovative IT-Lösungen zu sein. Das ganze Talus Team – zusammen mit unseren Software-Partnern – sind ein Garant dafür.

*Mit freundlichen Grüssen
Der Verwaltungsrat der Talus Informatik AG*

25 Jahre

TALUS®